



SIGMA IT

DIE DIGITALE ZUKUNFT IST JETZT.

Die neue STARFACE Desktop App 8 für Windows



STARFACE

COMFORTPHONING



Informationen im Überblick

Die neueste Version der STARFACE App für Windows stellt eine umfassende Neugestaltung des Konzepts und Designs dar.

Die bisherigen Komfortfunktionen der vorherigen Version bleiben jedoch bestehen!

Telefonie

Beim Anklicken auf den Button "Anrufe" kommen Sie auf die Seite mit Ihren Favoriten sowie der Rufliste.

The screenshot shows the STARFACE Desktop App interface. On the left, there is a sidebar with navigation icons. The main area is divided into two sections: 'Favoriten' (Favorites) and 'Rufliste' (Call Log). The 'Anrufe' button in the top left is circled in red. The 'Rufliste' section displays a table of call records.

NAME	NUMBER	STATUS	DATE	TIME	DURATION	DEPARTMENT
Manfred Keller	17	✓	Heute	11:31	00:14:30	Marketing
Henry Busson	22	✗	Heute	10:55	00:00:00	Marketing
Linda Martin	31	✗	Heute	10:04	00:00:00	
Thomas Oster	30	✓	01.05.23	09:44	00:02:34	
Amelie Patin	27	✗	01.05.23	09:24	00:00:00	Sales
i2service GmbH	00497211234568	✗	01.05.23	09:01	00:00:00	
Ulrike Schmieder	12	✓	28.04.23	16:42	00:05:56	
Henry Busson	22	✗	28.04.23	14:21	00:00:00	Marketing
Linda Martin	31	✗	28.04.23	10:54	00:00:00	
Lea Flores	28	✓	27.04.23	17:43	00:01:28	
Amelie Patin	27	✗	27.04.23	11:24	00:00:00	Sales
Julia Valentine	11	✗	27.04.23	09:58	00:00:00	
Manfred Keller	17	✓	26.04.23	11:31	00:14:30	Marketing

*Im Callmanager werden die aktuellen Anrufe (Calls) des Benutzers dargestellt.
Der Callmanager wird automatisch bei einem ein- oder ausgehenden Ruf in der rechten oberen Ecke der App angezeigt.

Bei einem ein- oder ausgehenden Ruf werden die folgenden Informationen im Callmanager angezeigt:

- Art des Rufes (Eingehend oder Ausgehend)
- Avatarbild (nur bei internen Rufen)
- Name des Anrufers/Angerufenen (nur bei internen Benutzern oder Adressbucheinträgen)
- Nummer des Anrufers/Angerufenen
- Benutzer, der anruft oder angerufen wird
- Dauer des Gesprächs (ab dem erfolgreichen Gesprächsaufbau)
- Oranges Vorhängeschloss-Symbol (Zeigt an, dass die Verschlüsselung aktiv ist)

Schaltflächen bei einem eingehenden Ruf

Unten stehend werden die Schaltflächen im Callmanager beschrieben, die bei einem eingehenden Ruf, der noch nicht angenommen worden ist, zur Verfügung stehen.

Über die grüne Schaltfläche kann der Ruf im Callmanager der App angenommen werden.
Die rote Schaltfläche weist den eingehenden Ruf ab und beendet ihn. Ist für die angerufene Rufnummer eine Besetzt-Umleitung auf der Telefonanlage konfiguriert, greift diese Umleitung in solchen Fällen.

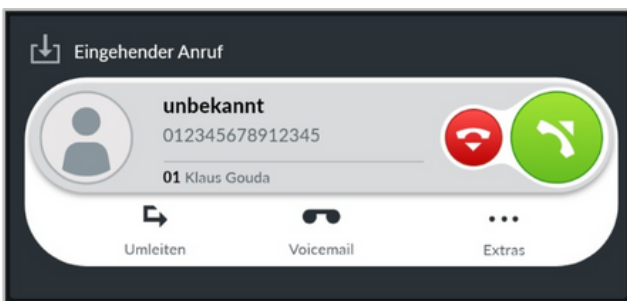


Abbildung 1 - Beispiel für einen nicht angenommenen eingehenden Ruf im Callmanager

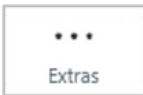


Mit der Schaltfläche „Umleiten“ kann ein eingehender Ruf direkt an eine andere Rufnummer weitergeleitet werden, ohne angenommen zu werden.

Als Ziel kann entweder direkt eine interne oder externe Rufnummer angegeben werden oder das Ziel kann aus allen Kontakten ausgewählt werden.



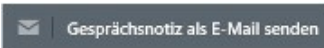
Mit der Schaltfläche „Voicemail“ kann ein eingehender Ruf direkt an eine Voicemailbox weitergeleitet werden. Die Voicemailbox, auf die der Ruf weitergeleitet werden soll, kann aus einem Drop-Down- Menü ausgewählt werden. Dabei stehen alle Voicemailboxen zur Verfügung, auf die der Benutzer Zugriff hat.



Über die Schaltfläche „Extras“ können die folgenden Funktionen aufgerufen werden:



Mit dieser Funktion können neue Kontakte in ein Adressbuch auf der Telefonanlage eingetragen werden.



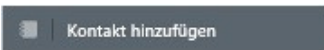
Mit dieser Funktion kann eine E-Mail generiert werden, die alle wichtigen Eckdaten des Rufs im Betreff und im Mailtext enthält.

Schaltflächen bei einem ausgehenden Ruf

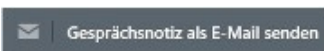
Nachstehend werden die Schaltflächen im Callmanager beschrieben, die bei einem ausgehenden Ruf, der noch nicht angenommen worden, ist zur Verfügung stehen.

Die rote Schaltfläche bricht den ausgehenden Rufversuch ab.

Über die Schaltfläche „Extras“ können die folgenden Funktionen aufgerufen werden:



Mit dieser Funktion können neue Kontakte in ein Adressbuch auf der Telefonanlage eingetragen werden.



Mit dieser Funktion kann eine E-Mail generiert werden, die alle wichtigen Eckdaten des Rufs im Betreff und im Mailtext enthält.

Schaltflächen bei einem aktiven Ruf

Hier werden die Schaltflächen im Callmanager beschrieben, die bei einem aktiven Ruf zur Verfügung stehen.

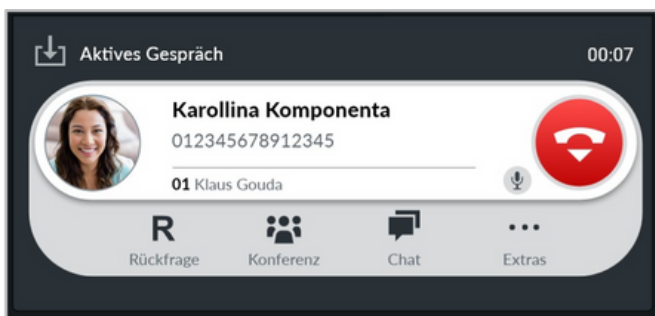



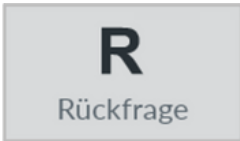
Abbildung 2 - Beispiel für einen angenommenen Ruf im Callmanager

Die rote Schaltfläche beendet den aktiven Ruf. Über die Schaltfläche  kann bei der Nutzung eines Softphones das eigene Mikrofon stumm geschaltet werden.

Werden zu Beginn eines aktiven Anrufs keine Audiodaten über das Netzwerk empfangen, wird eine entsprechende Meldung ausgegeben.

Über einen Rechtsklick lässt sich ein Kontextmenü öffnen, in dem man die Rufnummer des Gesprächspartners in den Zwischenspeicher kopieren kann.

Rückfrage



Wird Schaltfläche „Rückfrage“ gewählt, wird der Gesprächspartner noch nicht gehalten. Danach stehen die 3 folgenden Vorgehensweisen zur Verfügung:

Anruf halten: Über die zusätzlich erscheinende Schaltfläche „Anrufe halten“ kann ausgewählt werden, dass der Gesprächspartner gehalten wird und Warteschleifenmusik hört.

Über die grüne Schaltfläche im Callmanager kann der gehaltene Gesprächspartner wieder aus der Warteschleife geholt werden oder der Ruf kann über die rote Schaltfläche beendet werden.


Transfer mit Rückfrage: Bei dieser Transferart hört der ursprüngliche Gesprächspartner so lange Wartemusik wie die Rückfrage, also das Gespräch mit einer anderen Person andauert bzw. bis der Transfer zu dieser Person durchgeführt wird.

Um eine Rückfrage auszulösen, muss ein Transferziel ausgewählt werden. Dabei kann als Transferziel entweder direkt eine interne oder externe Rufnummer angegeben werden oder das Transferziel kann aus den Favoriten ausgewählt werden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit in den Favoriten zu suchen, wobei alle auf der Telefonanlage und im Anlagenverbund vorhandenen Favoriten durchsucht werden.

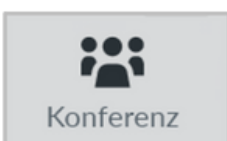
Wird das Rückfragegespräch beendet, ohne dass ein Transfer durchgeführt werden soll, kann über die grüne Schaltfläche der gehaltene Gesprächspartner aus der Warteschleife geholt werden. Soll das Transferziel mit dem gehaltenen Gesprächspartner verbunden werden, muss nur die Schaltfläche „Verbinden“ zum Verbinden ausgewählt werden.

Blind Transfer: Bei dieser Transferart wird der ursprüngliche Gesprächspartner sofort zu dem Transferziel weitergeleitet, ohne dass es zuvor ein Rückfragegespräch gibt. Als Transferziel können die folgenden Ziele ausgewählt werden:

- Benutzer auf der gleichen Telefonanlage
- Benutzer im Anlagenverbund
- Kontakte aus den Adressbüchern

Um einen Blind Transfer durchzuführen, muss bei dem entsprechenden Favoriten des Zielbenutzers oder bei dem Suchergebnis die Schaltfläche  ausgewählt werden. Wird der Ruf von dem Transferziel nicht innerhalb von 30 Sekunden angenommen, wird der Anrufer wieder automatisch zurück verbunden.

Konferenz



Über diese Schaltfläche kann spontan eine Konferenz mit mehreren Teilnehmern gestartet werden. Wird dabei sofort die Schaltfläche „Konferenz starten“ ausgewählt, befinden sich in dieser Konferenz zuerst nur die beiden ursprünglichen Gesprächspartner.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche „Konferenz“ können danach noch weitere Teilnehmer hinzugefügt werden. Dies ist entweder über die Eingabe der jeweiligen Rufnummern oder über die, auch durchsuchbaren, Besetztlampenfelder und Kontakte möglich.

Beim Hinzufügen eines neuen Teilnehmers ist zu beachten, dass die Konferenz dabei kurz gehalten und ein Rückfragegespräch zu dem neuen Konferenzteilnehmer aufgebaut wird. Sprich: Der neue Teilnehmer ist nicht sofort in der Konferenz, sondern es kann zuerst noch Rücksprache gehalten werden. Ein Klick auf die Schaltfläche „Konferenz“ fügt den neuen Teilnehmer dann der bestehenden Konferenz hinzu.

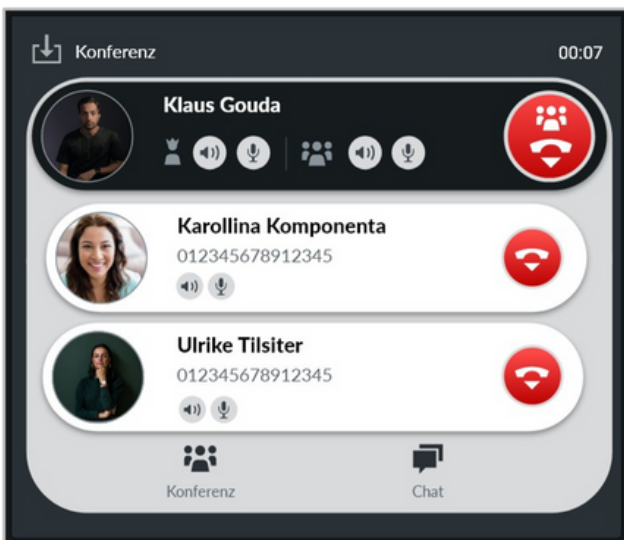





Abbildung 3 - Beispiel für eine Konferenz mit 3 Teilnehmern (Ansicht des Moderators)




Gibt es einen oder mehrere gehaltene Anrufe, können alle gehaltenen Rufe und der aktive Anruf zu einer gemeinsamen Konferenz zusammengeschaltet werden. Dabei wird zuerst die Schaltfläche „Konferenz“ und danach die Schaltfläche „Konferenz mit gehaltenen Anrufen“ genutzt.

Der Initiator der Konferenz fungiert auch als Moderator und hat über die folgenden Schaltflächen die Möglichkeit, verschiedene Funktionen zu nutzen:

-  Lautsprecher des Konferenzteilnehmers stumm schalten
-  Mikrofon des Konferenzteilnehmers stumm schalten
-  Chat starten (nur bei internen Benutzern und mit entsprechendem Chat-Recht)

Über die gehaltene STRG-Taste kann der Moderator einem einzelnen Konferenzteilnehmer das alleinige Recht geben zu sprechen (Mikrofon aktiv schalten), dadurch wird bei allen anderen Mitgliedern der Konferenz das Mikrofon stumm geschaltet.

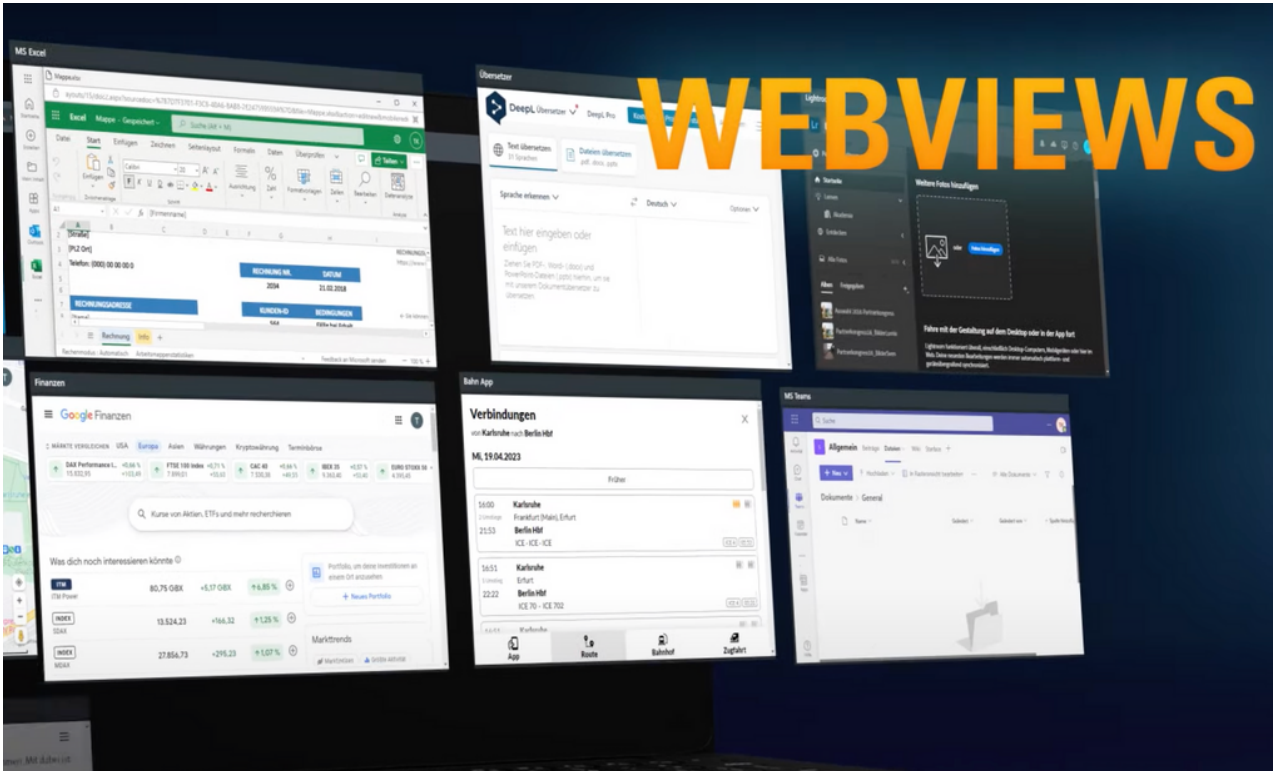
Ein normaler Konferenzteilnehmer hat die folgenden Schaltflächen zur Verfügung:

-  Eigenes Mikrofon stumm schalten
-  Chat starten (nur bei internen Benutzern)
-  Rederecht anfordern beim Moderator

Innerhalb einer aktiven Konferenz kann durch erneute Auswahl der Schaltfläche „Konferenz“ die Konferenz verlassen werden.

Funktionen wie Telefonie, Chat und Videomeetings sind nahtlos in die App integriert und wurden durch das neue Design modernisiert:





Sigma-IT GmbH



Monreposstr. 57, 71634 Ludwigsburg



+49 7141 14126 - 112



www.sigma-it.de



Gottlieb-Daimler-Str. 1, 88696 Owingen



+49 7551 8399 - 200



vertrieb@sigma-it.de